

Landgemeinde Quickborn.

Geschlossene Ortschaft Quickborn nebst Dorf **Quickbornerheide** und den Einzelstellen **Seefaten, Culenfrug, Dreibecken, Bredenmoorbrück, Meesensee, Gronau, Bilsener Brücke** und **Himmelmoor**, daneben das Dorf **Kenzel** mit den Einzelstellen **Hagedorn**. Areal der Gemeinde: 3708 ha 53 a 53 qm, davon entfallen auf Quickborn 3179 ha 11 a 33 qm, auf Kenzel 529 ha 42 a 20 qm. 343 Wohnstätten, 426 Haushaltungen. Einwohnerzahl 1890: 1635, 1900: 1868 (958 männl., 910 weibl. — 1856 ev., 12 kath.).

Apothete (nächste) in Eidelstedt oder Kaltenkirchen.

Armenverwaltung. Gesamtarmenverband Quickborn, bestehend aus den Landgemeinden Quickborn, Friedrichsgabe, Garstedt und Hasloh. Vorsitzender: Gemeindevorsteher Lohse. **Armenhaus** in Quickborn.

Arzt: Dr. Mellies,  Quickborn 14.

Auktionator, beeidigter, für Mobilien, für die Umgegend von Quickborn: Karl Heint. Oppermann.

Desinfektor: Amtsdienner Fr. Rummel.

Distrikts-Taxatoren für das Kirchspiel Quickborn: Eingeseffener Hinrich Maack in Hasloh, Hofbesitzer H. A. D. Kähler in Pinnebergerdorf.

Eisenbahnstation und Güterbahnhof, Quickborn der Altona-Kaltenkirchener Eisenbahn. Güterabfertigungsstelle  Quickborn 1.

Feldhüter: F. Schramm und H. J. Behrmann.

Feuerlöschwesen. Brandwehr. Brandmeister: Tischlermeister H. A. Bemöller. Freiwillige Feuerwehr, Hauptmann: derselbe; stellvertr. Hauptmann: Gerber Fr. Schmidt; 45 aktive, 20 inaktive Mitglieder. Spritzenhaus in Quickborn und in Kenzel.

Fleischbeschaubezirk Quickborn, umfassend den Amtsbezirk Quickborn. Fleischbeschauer: Amtsdienner F. Rummel in Quickborn, Stellvertreter: Privatier M. Cords in Winkeldorf; Trichinenschauer: Amtsdienner F. Rummel in Quickborn, Stellvertreter: Privatier M. Cords in Winkeldorf; Ergänzungsbeschauer: Tierarzt Kreuzfeldt in Pinneberg, Stellvertreter: Tierarzt Thun in Eidelstedt.

Gemeindeverhältnisse. Gemeindevorsteher: Heinrich Lohse, gewählt für 1902/1908. Stellvertreter: Gastwirt Albrecht Schmidt. Gemeindeverordnete der I. Klasse: Landmann J. v. Pein in Kenzel, Landmann Hk. Behrmann, Landmann J. Mischeelsen; der II. Klasse: Rentner A. Schreck, Landmann H. Dwinger, Landmann J. Diercks in Kenzel; der III. Klasse: Gerber F. Schmied, Klempner J. Treder, Landmann C. Winter in Kenzel.

Gemeinde-Erheber: Postagent P. Pahl.

Gemeindediener: Fr. Rummel.

Vollziehungsbeamter: derselbe.

Gemeindehaushalt (Voranschlag) für 1903 in Einnahmen und Ausgaben: 18130 Mk. Ausgaben: Besoldung und Dienstbezüge 1332,84 Mk., Drucksachen und Botengänge 90 Mk., Steuern und Lasten, Brandkassenbeiträge 12 Mk., Zinsen- und Schuldenabtrag 2304 Mk., Amts- und Standesamtskosten 810 Mk., Kosten der Armenpflege 1960 Mk., Kreiskosten 2100 Mk., Feuerlöschwesen 140 Mk., Unvorhergesehenes 751,52 Mk., Wegebaugeld 5780 Mk., Wegebaugeld Kenzel 2950 Mk.

Gemeindesteuer: Zuschlag zur Staatseinkommensteuer 1000/0, als Wegebaugeld 400/0, als Wegebaugeld für Kenzel 1400/0, Grund- und Gebäudesteuer 1400/0, als Wegebaugeld 500/0, als Wegebaugeld Kenzel 2000/0, Gewerbesteuer 1400/0, als Wegebaugeld 500/0, als Wegebaugeld Kenzel 2000/0, Lustbarkeitssteuer für Tanzmusik bis 11 Uhr 6 Mk., länger dauernd 9 Mk., Maskerade 12 Mk.